

Telegraphische Nachrichten.

Moskau, 16. Juli. Sr. Maj. der Kaiser ist wohlbehalten über München hier eingetroffen und auf das feierlichste empfangen worden. Morgen erfolgt die Weiterreise nach Genua.

Paris, 16. Juli. [Deputirtenkammer.] Die Generaldebatte über die Konventionen mit den Eisenbahnen wurde heute begonnen und soll morgen fortgesetzt werden. ... Der Admiral habe am 18. Mai die Befehle von Majunza und am 18. Juni die von Tamatave telegraphisch empfangen. Dies seien die einzigen Mittheilungen gewesen, welche die Regierung erhalten, als der Vorkämpfer Lord Lyons ihr am 10. Juli die belagerten, der englischen Regierung zugegangenen Nachrichten mittheilte. Die französische Regierung habe damals erwidert, sie wisse nichts von den erwähnten Vorgängen; jedenfalls müßte ein Mißverständnis oder wenigstens eine Uebersetzung vorliegen. Die Regierung habe hierauf Berichte von den französischen Konsuln in Aden und Zanzibar gefordert. Am 13. d. M. habe sie eine Depesche des Admirals Pierre erhalten, in welcher dieser mittheilte, daß die Angreifer der Hova zurückgeschlagen sei, von den der englischen Regierung gemeldeten Vorgängen aber nichts erwähnt. Cholmel-Vauour fügte hinzu, Admiral Pierre sei ein Offizier, dessen Besonnenheit und Entschlossenheit über allem Zweifel erhaben seien. Wenn er die belagerten Madragren ergriffen müßte, so seien dieselben jedenfalls durch die Umstände gerechtfertigt gewesen und der Admiral habe wohl nur seine Instruktion befolgt, die ihm anempfohl, auf die Empfindlichkeit Englands die größte Rücksicht zu nehmen. Ebenso für Pierre angewiesen worden, die Regierung von allen etwaigen unvorhergesehenen Ereignissen in Kenntniß zu setzen. Sein Schweigen sei in gewisser Hinsicht erklärlich, da er kein Schiff von dem Gesandten entsenden konnte, um Nachrichten zu übermitteln. ...

Rom, 16. Juli. Der italienische Botschafter in Rom, Graf Corti, hat infolge ihm von dem Minister des Auswärtigen Mancini zugegangener Instruktionen die Aufmerksamkeit der Hofe an die durch Depeschen aus Tripolis verbreiteten Gerüchte gelenkt, wonach Italiener angeblich dort Gebietsanfänge machen und mit Bezug hierauf von den Lokalbehörden Maßregeln ergriffen würden. Graf Corti hat die Hofe gegenüber das Verlangen gestellt, die Quelle dieser falschen Gerüchte aufzufinden zu machen, und erbat die Hofe, welche die Haltlosigkeit der Gerüchte kenne, dieser Intrigue mit einem formellen Dementi ein Ende zu machen.

Venedig, 16. Juli. Eine Gesundheitskommission aus Viroa ist hier eingetroffen, dieselbe wird den bestehenden Quarantänemaßregeln unterzogen.

London, 16. Juli. [Unterhaus.] Auf eine Anfrage Northcotes erwiderte der Premier Gladstone, die Spezialberatung der Wills betreffend die Pächter könne nur unterbrochen werden, um diejenige des Anlagensubstanz zu erledigen. ... Aus Madagaskar seien keine weiteren Nachrichten eingegangen. ...

Ausland.

Wenn die französische Armee in der Handhabung der Waffen noch so halbwegs so unübertrefflich befähigt, als ihre Führer in der Handhabung der schönen Redensarten, dann könnte sie zurüchtern sein. Nach der Revue am 14. d. richtete der Kriegsminister an den Gouverneur von Paris folgendes Schreiben: ...

Sehr Gouverneur! Der Präsident der Republik hat mir nach der Truppenrevue vom 14. Juli nachstehenden Brief zukommen lassen: ...

Mein lieber General! Die Revue, der wir eben beigewohnt haben, war herrlich. Ich bitte Sie, meine liebevollsten Glückwünsche den prächtigen Truppen zu übermitteln, die an uns vorüberzogen, und selbst den Ausdruck meiner vollen Zufriedenheit zu genehmigen. ...

Ihr Wohlwollender General Thibaudin.

Ich bitte Sie, im Wege eines Tagesbefehls dieses Zeugnis der hohen Zurechenheit des Staatsoberhauptes zur Kenntnis der Truppen des pariser Platzes zu bringen. Durch ihren Schwung, ihre gute Haltung, ihren schönen militärischen Anmarsch hat die Armee ihren Geist der Disziplin, ihre Selbstverleugnung und ihr Pflichtgefühl, sowie ihre Hingebung an die Republik, welche die Ehre, die Spinnung und die Schwere des Landes ist, an den Tag gelegt. ...

Nach einer Meldung des 'Reuterischen Bureau's' aus Trinitopol (Ceylon) vom 15. Juli sind die englischen Kriegsschiffe 'Coralus' und 'Tourmaline' gestern Abend nach der Insel Mauritius abgegangen. Diese Verfarthung der englischen Seestreitkräfte in der Nähe von Madagaskar hängt offenbar mit den dortigen Vorgängen zusammen. ...

Salle, den 17. Juli.

Auf der Tagesordnung der gestrigen geschlossenen Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung stand nur ein Ver-

rathungsgegenstand: die Bewilligung einer Gratifikation an einen hiesigen Beamten. Außerdem wurde aber, auf Vorschlag des Referenten, die Diskussion über einen vom Magistrat eingebrachten Antrag auf Bewilligung weiterer Mittel zur Ausbesserung des Mühlgrabens von der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung abgesehen und in die geschlossene verlegt. ...

Wenn der Magistrat der von der Stadtverordneten-Versammlung für ihre Sitzungen angekauften neuen Geschäftsordnung zustimmt, wie zu erwarten ist, so werden in der nächsten Sitzung noch zwei noch weniger Gegenstände zur Verhandlung gelangen, die entweder persönliche Angelegenheiten betreffen und sich daher aus Gründen der Discretion der Öffentlichkeit entziehen oder aber sich mit solcher Beziehung sich im materiellen Interesse der Gemeinde verhalten. ...

In der letzten Stadtverordneten-Versammlung wurde bei Beratung der Geschäftsordnung bemerkt, daß ein Paragraph angenommen, der den Stadtverordneten gewisse Rechte hinsichtlich der öffentlichen Verwaltung von Gegenständen, die in der öffentlichen Sitzung zur Verhandlung kommen, verliehen. ...

Die Baukommission hat heute nachmittag eine außerordentliche Sitzung abgehalten, in welcher u. a. folgende Gegenstände zur Verhandlung angefaßt wurden: ...

Wir wollen nicht unterlassen, noch ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß es sehr erwünscht ist, wenn sich an den von der Kommission übernommenen Aufkaufsvorgängen anlässlich der Aufheftung auch andere Gelangereine beteiligen. ...

Der Vorstand des Bürgervereins hat in einer am Sonntag abgehaltenen Sitzung das Programm für den Sommerfest festzustellen. ...

Die Programme für die am 22. und 23. d. anlässlich des Sommerfestes des Bürgerbundes an der Saale in Aufzügen stattfinden werden, sind nunmehr festgestellt und lassen wir sie hier folgen: 1. Kirchen-Konzert. 1. Festouvertüre über 'Ein feste Burg ist unser Gott' von Nicolai für Orgel, Dreifäser und Männerchor. 2. Psalm 24 von F. Otto für Chor mit Dreifäser. 3. Arie für Sopran 'Laudate dominum' aus der 'Vespers da domina' von Mozart mit Orgelbegleitung, vortragen des Herrn ...

Am Neumarkt-Schießgraben traten gestern Abend eine Anzahl Mitglieder beider Schützenvereine zusammen, um das Statut des neubegründeten hiesigen Schützenbundes einer nochmaligen Prüfung zu unterwerfen. ...

Der Verein ehem. Kameraden des Magdeb. Fü. Reg. Nr. 3 hielt gestern eine außerordentliche Versammlung ab, in welcher der Beitritt zum allg. deutschen Kriegerveteranen-Verein ...

Mit dem diesjährigen, am 6. Aug. stattfindenden Quartals des hiesigen Ziegel- und Schieferdeckers-Gewerks ist die Feier von vier Jubiläen verbunden und zwar betreffen dieselben folgende Jubiläen: ...

Auf dem Bureau der königl. Baugew.-Inspektion hier selbst fand gestern öffentlicher Submissionstermin zur Vergebung der zur Restaurierung der Beienfels-Eisenbahn Straße, Station O., ...

Über das Vorleben des am Donnerstag aus Spandau in die hiesige Gefängnisanstalt eingekerkerten Gefangenen werden folgende fast romanhafte Details gemeldet: ...

Die hiesige Gefängnisanstalt ist ein sehr schön angelegtes Gebäude, das in der Mitte der Stadt liegt und von allen Seiten umgeben ist. ...

Konzert des hiesigen Gesangsvereins. ... Die Zeit der Stiftungsfeier in unserer guten Universitätsstadt mag für viele Menschen eine Zeit der Ruhe sein, für unsere hiesigen Gesangsvereine ist sie es offenbar nicht; denn die Mühe, der sie halbig, heißt nicht Arbeit vor dem ruhigen Gemüthe. ...

Es war wohl Absicht, daß das Programm des gestrigen Konzertes ein historisch angelegtes Gepräge trug: Normannenzeit, ...

Die Zeit der Stiftungsfeier in unserer guten Universitätsstadt mag für viele Menschen eine Zeit der Ruhe sein, für unsere hiesigen Gesangsvereine ist sie es offenbar nicht; denn die Mühe, der sie halbig, heißt nicht Arbeit vor dem ruhigen Gemüthe. ...





**Befamtmachung.**

Zur Verhütung von Ueberdrehungen des Sublims wird hiermit in Erinnerung gebracht, daß nach den Bestimmungen der Mortalitäts-Ordnung vom 25. Mai 1880 geförnte Butter nur in Stücken von 250 oder 500 Gramm, Obst dagegen nur nach Maß, Zahl oder Gewicht feilgeboten oder verkauft werden darf, daß daher der Verkauf des letzteren nach Stücken unzulässig und strafbar ist.

Halle a/S., den 13. Juli 1883. Die Polizei-Verwaltung.

**Stechriefs-Erledigung.**

Der von uns gegen die bereits mehrmals mit Zuschüssen beehrte un-beredliche **Zobanne Wagn** aus B. ex 10 in Göttingen, zuletzt hier inwohnend, unterm 11. October 1882 erlassene Stechrief hat sich erledigt.

Delitzsch, den 14. Juli 1883. Königlich. Amts-Gericht.

**Submissionen.**

Zur Verstellung eines Protokolls in der verlängerten Wilhelmstraße sollen Montag den 23. Juli cr. folgende Verdingungen und Arbeiten im Wege der öffentlichen Submission verdingen werden:

- 1. Vormittags 10 Uhr: die Lieferung von rot. 260 lb. m Granitbordstufen, 2. Vormittags 10 1/2 Uhr: die Lieferung von rot. 520 kg Malschiffen incl. sämtlicher zugehöriger Materialerzeugnisse und das Verlegen von rot. 260 lb. m Bordstufen.

Die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zu den entprechenden Terminen im Bureau des Unterzeichneten, Friedrichshof 1, abzugeben, woselbst auch die Bedingungen während den Dienststunden zur Einsicht anliegen.

Halle a/S., den 16. Juli 1883. Der Inhabers-Rath: Streichert, Regierungs-Baumeister.

**Verein für Kinderheilstätten an d. Deutschen Seeküsten.**

Bei der jetzt veranstalteten Lotterie dieses Vereins haben wir Loose zu verkaufen. **Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.**

**Geschäfts-Gröpfung.**

Einem hochgeachteten Publikum beehre ich mich nach zusehend anzugehen, daß ich am heutigen Tage meine **Colonial- und Delicatesswaarengeschäft** eröffnete. Ich bitte mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Hochachtungsvoll **M. Schönberg.**

**Es wissen noch nicht Alle W. Brandt's Kunst-Zinit- und Polir-Ansatz.** Halle a/S., 5. große Märkerstraße 5, Hof bart. Möbel werden gut aufpolirt, alte Möbel mitbaum oder mahagoni-imitir, nicht einfarbig, sondern ff. gemalt. Eigene Erfindung ohne Concurrenz. Aufträge nach außerhalb werden prompt erledigt.

**Hängerbund an der Saale.**

Unser XXIX. Sängerbundes-Fest findet Sonntag den 22. und Montag den 23. Juli cr. in **Wüdersleben** statt. Sonntag Nachmittag um zwei Uhr Kirchen-Concert unter Mitwirkung anerkannter Solisten in der St. Stephanus-Kirche, Montag Nachmittag um 3 Uhr weltliches Concert in St. Arburg's Gastgarten. Von Mittwoch den 18. d. M. an Entree-Billets: a. zum Kirchen-Concert bei den in Wüdersleben öffentlich bekannt zu machenden Verkaufsstellen zum Preise von 41, am Aufführungstage nur bei Herrn Buchbinder Caspary a. 41, 50. b. zum weltlichen Concert im Vorverkauf a. 75 1/2, an der Kasse 41. Proqramme zum Kirchen-Concert werden mit den Billets verabreicht. Halle, den 16. Juli 1883. Der Bundes-Vorstand.

**Auction.**

Donnerstag den 19. Juli cr. von Vorm. 10 Uhr ab soll im früher Ritter'schen Gehöft zu Mödewitz bei Cönnern a/S. nachfolgendes lebende und todt Inventar Wirtschaftsaufgabe halber meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden: 2 kräftige Pferde, 5 u. Gähria, 4 Kühe und 1 Ferkel, wovon 4 tragend und 2 zum Zug angeleert sind, 3 Schweine, 1 Dreifachmaschine, 1 Sägemaschine, 1 neue Gliederwalze, 1 neuer Kartoffelheber, 1 Sämaschine, 2 Ackerpflüge, wovon einer neu, 2 Paar Eagen, 1 Feg, 1 hölliger Wagen, 1 schmaler Wagen, 1 Reithengelage, 1 22 Strecker, 1 Wägenrolle, 1 Haderloch, 1 Reilmastwagen, 1 neuer Eisenbehälter und Wollschafse, sowie noch verschiedene andere Gegenstände. Außerdem werden 200 Ctr. gutes Kleehen, sowie 50 Ctr. Grasheu unter denselben Bedingungen zum meistbietenden Verkauf gestellt.

**Inventar-Auction.**

Wegen Aufgabe der Wirtschaft soll im früher Ritter'schen Gute in **Schraplau** am 20. d. M. von früh 10 Uhr ab folgendes Inventar öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert werden: 2 Zugochsen, 9 Kühe, 3 Fässer, 2 Breite und 1 schmaler Ackerwagen, Aufschwager, Haufe, eis. Pferdewagen, Rübenschneide, Linz'sche Düngepflanzmaschine, Pflüge, Eagen und verschiedene andere Wirtschaftsaufgaben.

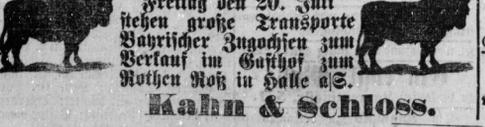
**Brauerei- und Mälzerei-Verkauf.**

Die in **Raumburg a/S.** bedehene Aktien-Bier-Brauerei, eingerichtet per Production von 6-8000 Hect., mit vollständigem Inventar, Eisfrierer und neuer Mälzerei, freihändig verkauft werden.

Die günstige Lage bietet einem tüchtigen Brauer hervorragenden Absatz und sichere Erträge. Zur Uebernahme sind 40-50000 A. erforderlich. Reflectanten erlangen Kab. bei Herrn Bürger-Medico **Schiller** in Raumburg a/S.

Freitag den 20. Juli itehen große Transporte Bayerischer Zugochsen zum Verkauf im Gutfhof zum **Rothem Hof** in Halle a/S.

**Mahn & Schloss.**



**Neue Sing-Akademie.**

Freitag den 20. Juli Abends 6 Uhr Uebung im Saale der Vollschole für die Lutherier: **Lobgesang von Mendelssohn, Cantate von Bach.** Des Singens kundige, der Neuen Sing-Akademie auch nicht angehörige Damen und Herren, welche sich an der Ausführung betheiligen wollen, werden gebeten, sich recht bald, spätestens aber bis **Mittwoch den 25. Juli**, da vor Beginn der Ferien nur noch 3 Uebungen möglich sind, bei Herrn Dir. **Voretzsch**, Wilhelmstr. 5, zu melden. Der Vorstand.

**Freyberg's Garten.**

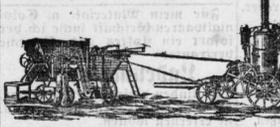
Das für heute Mittwoch den 18. d. M. angekündigte Extra-Concert findet erst **Donnerstag den 19. Juli** statt. F. Welz.

**Meyer's Möbeltransport-Gesellschaft.**

Leipzig, Berlin, Frankfurt a/M., Breslau, Borkstraße 11, Dorothienstr. 67, Kaiserhofstr. 9, Antonienstr. 10. empfiehlt für Auszüge von und nach allen Orten seine großen durchwegs gepulverten u. reichlich mit Decken versehenen Möbelwagen, **ohne Umladung** per Bahn gehen, zur gefälligen Benutzung. Verpackungen jeder Art werden auf's Beste und unter Garantie ausgeführt.



Als Specialität fabriciren und empfehlen zur Saison: **Dampfdreschmaschinen** mit 3/4 pferdigen fahrbaren **Sofomotoren**, bewährter Construction und eigenes Fabricat.



Dreschmaschinen für Hand- und Göpelfetrieb in verbesserten Constructionen. Göpelfwerke, 1., 2. und 4pferdig, für alle Zwecke. Güterfördermaschinen für Hand-, Göpel- und Dampfbetrieb in 16 verschiedenen Größen und Constructionen. **Deilbrom J. Weipert & Söhne,** Maschinenfabrik und Gießerei. Vertreter gesucht. Kataloge auf Wunsch gratis und franco.

**CACAO SOLUBLE Suchard** LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER VORZÜGLICHE QUALITÄT.

Extra fr. Speckkudern, ger. Aale, ff. Jsl. Matjes-Deeringe, Nieren-Kneinagen, fr. Bratseringe, neue laure Gurken, in Schoden und Ginzeln zu stets billigen Tagespreisen empfiehlt **Herm. Lincke, alter Markt 31.**

Neue laure Gurken bei **Theodor Schneider, Geißstraße 32.**

Neue Vollerlinge, delicat im Geschmack, empfiehlt **Franz Lemser, Meißburgerstr. 41b.**

Neue Voll-Seringe, in Schoden u. einzeln, marinierte Seringe von neuen Vollerlingen empfiehlt **Johann Läderitz, Burg 25.**

Verliner Nollmüsse, Sardinen, Cardellen, ff. Bratseringe, ff. Schweinefüße, ff. Aal in Gelee empfiehlt **R. Musculus, Friedrichstr. 7.**

Neue Voll-Seringe, hochfein und fleischig, empfiehlt **R. Musculus, Friedrichstr. 7.**

Fette ger. Aale, frische Stücken unter empfiehlt **A. Harnisch, Burgstraße 53 in Giebichenstein.**

Freich angekommen: geräucherter Aalenschals, do. Aal. **St. Schlämm 1. Ch. Grünewald.**

Neue blaue **Kartoffeln** verkauft die Oeconome an **Geißstraße 30.**

Hoch- und tiefziehende **Dreih-Maschinen**, neuester und bester Construction, in allen Größen und Gattungen, liefert ab Lager zu den bill. Preisen **L. Schaefer,** Maschinenfabrik, Thurmstr. 34.

Meyer's neuestes **Conversations-Lexicon**, Brauch-Ausgabe, noch unbenutzt, 16 Bände und **Meyer's Hand-Lexicon** 2 Bände, ganz neu, sind unter bedeutender Preisermäßigung zu verkaufen. Näheres unter **O. L. 396** durch **Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**

**Dampfbrot** ist den 1. October billig zu vermiehen. **Degenkolbe & Thomas, Meißburgerstr. 13.**

**Cigarren**, a St. 3 1/2, schon im Geismat, empfiehlt **J. R. Strässner, Bernburgerstr. 13.**

**Mohrrübensaft**, sehr schön schmeckend, empfiehlt **Ferd. Engel, große Klausstraße 10.**

**Sauer-Kirichen** faukt jedes Quantum **Carl Finke** vom **S. Meise, Jehnis in Anhalt.**

**Waffelbrot** zum Confiren und **Abbinden** empfiehlt **J. R. Strässner, Bernburgerstr. 13.**

**Neue Möbel.** Sophas, Secretaire, Kommoden, Schränke, Bettstellen und Matratzen, Tische, Stühle, Spiegel sind zu sehr billigen Preisen zu verkaufen **14. Heine Klausstraße 14.**

**Empfehlung.**

Am 8. Juli d. J. wurde die Weite einer neuen Orgel bei uns vollzogen, welche von dem Orgelbauermeister Herrn **Schrickel** aus Eilenburg gefertigt worden ist. Auf selbige kann man in vollstem Maße das alte Sprichwort anwenden: **Das Best lobt den Weitest!** nicht allein der schönen Musik wegen, die dieselbe uns liefert, sondern auch durch die stieliche Herstellung, welche unter ganz großer Mühe, aber empfohlen jeder aller Kirchengemeinden, die einer Orgel bedürftig sind, diesen genannten Herrn **Schrickel**. Die **Gemeinde Wilroda** bei Weibe.

**Schriftliche Arbeiten** jeder Art werden angefertigt im Bureau **Steinweg 28a. II.**

**Bierseidel**, Bierflaschen, Glasflaschen, nachgeliefert und obige Patent-Verfahren empfiehlt **G. Böger, Burg 17 u. Geißstr. 1.**

Nachdem zu Hochzeits-, Geburtstags- und Gelegenheits-Gebirten empfehle ich meine große Auswahl in künstlichen Blumenkränzen, Blattschmücken, Blumenkörben sowie alle Blumen-Decorationen. **Otto Gerlach, Blumenfabrik, Wedershof 2, II.**

**Rechnungen, An- und Abmeldebücher** empfiehlt auch für Buchverleger **Heinrich Gundlach, Breitestraße 32.**

**H. Eschke Conditorei** 44. Leipzigerstraße 44. Conditorei, Bäckerei, Kaffeehaus, Eisfabrik, Chocoladen, etc.

**Maille.** Heute Mittwoch Abend großes Preis-Concert mit humoristischen Vorträgen. **G. Lösser.**

**Lüderitz's Berg.** Mittwoch den 18. Juli ff. **Spek- u. Kirchhuchen.**

**Münchener Keller** Giebichenstein. Heute Mittwoch Abend **Grosses Concert** bei benachbarter Veranstaltung (ohne Entree). **Freichen Kirich- und Kaffeekuchen.**

Heute Mittwoch **Schlachtfest.** Freitag 8 Uhr Weltliche, Abends frische Wurst und Suppe, wozu ergebentlich einladet **Schürmer, Marktstr. 6.**

**Fürstenthal.** Guter kräftiger Mittagstisch im Abonnement 60 Pf.

**Verein für Erdkunde.** Ausfahrt nach **Wettin** (unter Beteiligung der Damen) am Mittwoch den 18. d. um 2 Uhr von der gewöhnlichen Abfahrtsstelle der **Germania** aus. Vortrag des Herrn Professor von **Frühlich** (auf dem **Schwelgerling** bei Wettin); Ueber das **Geothal** abwärts von **Saale, Kirchhoff.**

**Die Volkstüche** befindet sich große **Mäckerstraße 9.** Wachen, ganze Portion 25, halbe 13 1/2, (am Tag der Benutzung zu entrichten); ebenfalls gibt es **Steymann, Geißstraße Nr. 3.** Anweisungen zu kaufen und haben Portionen sind nur bei **S. Sack**, große Ulrichstraße Nr. 24, zu haben.

**Gold-Ring** vert. ge. R. O., in **Wittenberg** der Nähe d. **Bahnhof**, ist abzugeben gegen Belohnung im **Hind. Wölfe, Bräderstraße 6.**

Ein nob. **Stegelpferd** mit silb. Stein, gez. C. H. 186 79 verloren. Gegen gut. Bel. abzug. **Schmiedstr. 26, Hof 1.**

Ein **Wapp** entl. gegen Belohnung abzugeben an **Geißstraße 32a.** Ein junger **Bernhardiner Hund** entlaufen. Bitte abzugeben **Böhmische Bierhalle, G. Meißstr. 24.**